PRESSEMITTEILUNG



**MARCO ODERMATT IST DER SIEGER DES ZWEITEN RIESENTORLAUFS**

**AUF DER GRAN RISA PISTE**

**ANDY VARALLO: "EINE GROSSARTIGE AUSGABE**

**Alta Badia (Südtiroler Dolomiten/Italien)** - Die Gran Risa Piste bescherte Marco Odermatt einen Bilderbuchmontag. Nach seinem dritten Platz im gestrigen ersten Riesentorlauf auf dem Schnee von Alta Badia triumphierte der letztjährige Weltcup-Sieger und derzeitige Gesamtführende im zweiten Rennen am Fuße der Dolomiten und errang damit nach dem letztjährigen (20. Dezember 2021) seinen zweiten Erfolg auf dieser geschichtsträchtigen Strecke, sowie den fünfzehnten Sieg seiner Karriere und den vierten der Saison (drei Riesenslaloms und ein Super-G).

Zweiter wurde wie gestern Henrik Kristoffersen (20 Hundertstel hinter Odermatt): Für das norwegische Ass war dies sein siebter Podestplatz in Alta Badia (sechs im Riesenslalom und einer im Parallelrennen). Auf dem untersten Treppchen stand dagegen der Slowene Zan Kranjec (0"92), der den ersten Platz im ersten Lauf am Sonntag verspielt hatte.

Nur zwei Italiener qualifizierten sich für den zweiten Durchgang. Der Beste war Filippo Della Vite, der Dreizehnter wurde: "*Wieder ein gutes Rennen. Der zweite Lauf war solide, ich habe wichtige Punkte gemacht, um in Adelboden besser zu starten, mit der Hoffnung, gleich einen guten ersten Lauf zu machen, um näher an den Besten zu sein. Heute war es ein Kampf, vier Läufe auf dieser Strecke in zwei Tagen sind hart".* Der dreiundzwanzigste Platz geht stattdessen an Giovanni Borsotti. Im ersten Durchgang schied hingegen Luca De Aliprandini aus, der letzte Italiener, der im vergangenen Jahr in Alta Badia auf dem Podium stand (Zweiter hinter Odermatt am 20. Dezember 2021).

Sehr zufrieden mit dem Erfolg der Veranstaltung zeigte sich Andy Varallo, Präsident des Alpine Ski World Cup Alta Badia, für eine zweitägige Veranstaltung, bei der viele Menschen die Heldentaten der Athleten live mitverfolgten: "*Nach den ersten abgesagten Rennen im Weltcup waren alle skeptisch. Ich muss sagen, dass uns das Wetter anfangs geholfen hat, aber dann wurde die Situation kompliziert, denn am Freitag kam der Schnee und dann der Regen. Wir mussten Überstunden machen, aber wir haben es geschafft, und es wurde an beiden Tagen ein spektakuläres Rennen. Athleten und Trainer waren begeistert, wie gut die Piste gehalten hat, was auch die Athleten gezeigt haben, die sich mit hohen Startnummern noch für den zweiten Lauf qualifizieren konnten. Wir waren am Sonntag ausverkauft und hatten auch heute eine sehr gute Resonanz, obwohl es ein Arbeitstag war. Wenn man die Dolomiten weiß sieht, ist das die perfekte Botschaft, dass der Winter endlich angekommen ist. Alta Badia ist bereit, in den kommenden Tagen den internationalen Tourismus zu empfangen*".

**DIE RANGLISTE**

<https://www.fis-ski.com/DB/general/results.html?sectorcode=AL&raceid=114084>

**DIE INTERVIEWS (ODERMATT, KRISTOFFERSEN, KRANJEC)**

<https://soundcloud.com/fisalpineworldcup>

**Informationen:**

Alpine Ski World Cup Alta Badia – [www.skiworldcup.it](http://www.skiworldcup.it) – Tel.: +39 (0)471 830161 – Email: info@skiworldcup.it

Tourismusbüros Alta Badia – [www.altabadia.org](http://www.altabadia.org) – Tel.: +39 (0)471/836176-847037 – Email: info@altabadia.org

**Pressebüro Alta Badia:**

Nicole Dorigo: Mobil. +39 338/9506830 – Email: press@altabadia.org

Stefanie Irsara: Mobil. +39 340/8738833 – Email: stefanie.irsara@altabadia.org